

F. TEMPSKY
IN WIEN



G. FREYTAG
G. M. B. H.
IN LEIPZIG

WIEN-LEIPZIG, im Juli 1909

Nachstehende Neuigkeit gelangt demnächst zur Versendung:

DAS ANTLITZ DER ERDE.

Ⓩ Ⓩ

VON EDUARD SUESS.

DRITTER BAND.

Zweite Hälfte.

SCHLUSS DES GESAMTWERKES

Mit 55 Textabbildungen, 3 Tafeln in Schwarzdruck und 5 farbigen Karten. Sach- und Namenregister als Beilage. * 1909. Lexikonoktav. IV und 790 Seiten des Textbandes. * Beilage (Sach- und Namenregister für das Gesamtwerk). 1909. Lexikonoktav. Ca. 160 Seiten. Preis des dritten Bandes, zweite Hälfte, einschliesslich des Registerbandes als Beilage, ca. 45 M. ord.

Hiermit findet das Lebenswerk des berühmten Wiener Geologen Prof. Dr. Eduard Suess, Präsidenten der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, seinen Abschluss.

Der erste Band erschien im Jahre 1883, also vor 26 Jahren, der zweite Band im Jahre 1888, die erste Hälfte des dritten Bandes im Jahre 1901.

Vom ersten Bande wurden 4000 EXEMPLARE gedruckt und bis heute über 3000 EXEMPLARE verkauft. Band 2 und 3, die in je 2000 Exemplaren gedruckt wurden, sind nahezu vergriffen. Vom zweiten Bande befindet sich ein unveränderter Abdruck, DAS DRITTE TAUSEND, unter der Presse.

Von dem Werke: „Das Antlitz der Erde“ wurden unter Mitwirkung der hervorragendsten Geologen beider Länder eine französische Ausgabe von der Firma Armand Colin & Co. in Paris und eine englische Ausgabe von der Clarendon Press der Universität in Oxford veranstaltet. Von jeder dieser beiden Übersetzungen wurden mehr Exemplare als von der deutschen Originalausgabe verkauft. Ferner wurde das Werk auch ins Italienische übersetzt.

An mehreren deutschen Universitäten wurden separate Vorlesungen über dieses Werk veranstaltet.

Der bisher erzielte Absatz dieses monumentalen Werkes ist wohl ein ganz ungewöhnlicher. Nicht viele wissenschaftliche Bücher dieser Art, dieses Umfanges und in dieser Preislage dürften einen gleichen Absatz gefunden haben wie „Das Antlitz der Erde“.

Da seit Erscheinen des ersten Bandes 26 Jahre verflossen sind, so tritt der Schlussband des Werkes vor eine ganz neue wissenschaftliche Generation, welche den Abschluss des hochinteressanten Werkes seit langem mit Spannung erwartet. Die gelehrte Welt wird in diesem Abschlussband, welcher mit einem eigenartigen Kapitel über „Das Leben“ abschliesst, soviel Neues finden, dass dadurch zweifellos die weitere Entwicklung der Geologie entscheidend beeinflusst werden wird. „Das Antlitz der Erde“ gleicht in der meisterhaften Darstellungsweise dem klassischen „Kosmos von Alexander von Humboldt“ und wird voraussichtlich, so wie dieses Werk, auch noch nach vielen Jahrzehnten gekauft und gelesen werden.

Wir empfehlen somit das „Antlitz der Erde“ dem Interesse und der Verwendung des gesamten Buchhandels. Auch bitten wir den in dritter, unveränderter Auflage gleichzeitig erscheinenden ersten Band neuerlich zu verlangen, da die neuen Abnehmer des Abschlussbandes sicherlich auch die früheren Bände kaufen werden. Den zweiten Band können wir nur fest liefern, die Vorräte davon sind nahezu erschöpft, und der Neudruck ist noch nicht fertig, während die erste und zweite Hälfte des dritten Bandes in jeder Anzahl in Kommission geliefert werden können. — Wir bitten, sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

F. Tempsky. G. Freytag G. m. b. H.